

du

du
mein gott
ich bin bereit

nun
brechen wir auf

ein unbekannter
weg
neue erfahrungen
begegnungen
liegen
vor uns

segne
unser miteinander
die überraschungen
am wegrand

lenke
unsre sinne
lass
leben quellen

Mechthild Wand
www.medebach.ch

Wortsegen

Gott, Vater und Mutter, segne dich.
Sie halte die Quelle in dir lebendig,
die Leib und Geist beseelt.
Er lasse Worte in dir aufsteigen,
um dein Wesen auszudrücken.
Sie gebe dir den Mut,
über die Lippen zu bringen,
was dich bewegt.
Er lasse deine Worte
zu bewohnbaren Räumen werden,
Heimat für dich und andere.

Kerstin Bonk

Bergsegen

Gott segne dich und behüte dich,
auf den gerade und ebenen Wege im Tal,
auf den gewundenen Wegen in den Bergen,
auf den steilen Wegen am Hang zum Gipfel.

**Gott lasse sein Angesicht leuchten über dir
und sei dir gnädig,**
dass seine Gnade dich aufrichte
und dein Leben erstrahlen lasse
wie die aufgehende Morgensonne
die erhabenen Berggipfel.

**Gott hebe sein Angesicht auf dich
und gebe dir Frieden,**
dass sich in deinem Herzen
Friede ausbreite und weiterschwinge
wie die Ruhe und Stille in den Bergen.

**So segne dich Gott,
Schöpfer des Himmels und der Erde
Amen**

Kerstin Bonk

Gebet

Gott
Schenk Sicht auf die Dinge
Dass Segen eindringe
Ich Mühen bezwinde
Um Lösungen ringe
Und Zuversicht gewinne

Dein Lied anstimme
Ins Handeln springe
Das Herz mir schwinge
Und Nachsicht erklinge

Amen

Katharina Krebs

Segen beim Start

Die Teilnehmer bilden einen Kreis, die rechte Hand wird mit der Innenfläche nach oben in die Mitte gestreckt, die linke Hand nach aussen, ebenfalls mit der Innenfläche nach oben.

Gott öffne den Himmel über dir.

Er lasse seinen Segen fließen
in dich hinein,
so dass du aufrecht deinen Weg gehst
und im Fluss bist mit dir.

Er lasse seinen Segen durch dich hindurchfließen,
und dich unterwegs offen und aufmerksam sein,
was dir begegnet.

Es segne dich Gott.

Amen

Kerstin Bonk, Reigoldswil, Pfarrerin, Pilgerbegleiterin EJW

Gott segne dir den Weg

Gott segne dir den Weg, den du nun gehst.

Gott segne dir das Ziel, für das du lebst.

Sein Segen sei ein Licht um dich her
und innen in deinem Herzen.

Aus deinen Augen strahle sein Licht
wie zwei Kerzen in den Fenstern eines Hauses,
die den Wanderer einladen, Schutz zu suchen
vor der stürmischen Nacht.

Wen immer du triffst,
wenn du über die Straße gehst,
ein freundlicher Blick von ihm möge dich treffen.
Gott schütze dich! Geh in seinem Frieden.

Nach einem alten irischen Reisesegen

Gesegnet sei dein Weg

Gesegnet sei dein Weg, Tag für Tag, Schritt für Schritt.
Gesegnet sei, was dir gelingt und wo du versagst.
Gesegnet seien die Menschen, die dich glücklich machen.
Gesegnet seien die Menschen, die dir Steine in den Weg legen.
Gesegnet seien deine Arbeit und deine Ruhe.
Tag für Tag, Schritt für Schritt.
Gehe deinen Weg in Frieden. Gott geht mit dir.

Klaus-Dieter Hägele, „Auf all unsern Wegen“, 2008 Verlag Herder

Gott segne deinen ganzen Leib

Gott segne Dich.
Er erfülle Deine Füße mit Tanz
Deine Arme mit Kraft
Deine Hände mit Zärtlichkeit
Deine Ohren mit Musik
Deine Augen mit Lachen
Deine Nase mit Wohlgeruch
Deinen Mund mit Jubel
Dein Herz mit Freude.
So segne Dich Gott der Vater, der Sohn und der Heilige Geist.

Aus Afrika

Geht in der Kraft

Geht in der Kraft, die euch gegeben ist:
einfach, leichtfüßig, zart.
Haltet Ausschau nach der Liebe.
Gottes Geist geleite euch.

Ökumenische Versammlung von Canberra 1991, „**Reformiertes Gesangbuch der Evangelisch-reformierten Kirchen der deutschsprachigen Schweiz**“, 1989 Friedrich Reinhardt Verlag Basel und TVZ

Ich lege mein Gepäck nieder

Gott,
ich lege mein Gepäck nieder.
In Deine Hände lege ich es.
Auch mein inneres Gepäck.
Ich öffne mein Herz und
stelle ich mich in den Strom Deiner Lebenskraft.
Segne mich.

anonym